

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 21.07.2016

Anfrage Nr.: 0065/2016/FZ
Anfrage von: Stadträtin Dr. Meissner
Anfragedatum: 07.07.2016

Betreff:

Trafohaus Vargas

Schriftliche Frage:

Die Planung zum Rettungsweg im Universitätsgelände sieht eine Wegeführung von den Marsiliusarkaden entlang des Zoos bis zur Krehlklunik vor.
Dieser Weg führt auch entlang des alten Trafo-Häuschens am Wehrsteg vorbei.

Besteht hier das Risiko, dass der Garten des Hauses, der auch für Kunstvorführungen genutzt wird, verkleinert werden muss?

Antwort:

Bisher ist der Verwaltung nicht bekannt, dass die Notfallzufahrt in Konflikt mit dem Anwesen ehemals „Trafohaus Vargas“ (Flst. Nr. 6147/1) kommt. Der jetzige Mieter hat allerdings eine Einfriedung vorgenommen, die weder von der Grundstückseigentümerin „Stadt“ noch von der Verwalterin „GGH“ genehmigt wurde. Die baurechtliche Genehmigung ersetzt nicht die Einverständniserklärung der Grundstückseigentümerin. Es kann sein, dass diese Einfriedung mit dem Bauzaun für die Notfallzufahrt kollidieren wird. Hier sind weitere Schritte zu prüfen. Die GGH wird sich mit dem Mieter in Verbindung setzen.